

# SEEMANN'S FARBENDRUCKE

Ich gebe hiërdurch bekannt, dass ich behufs Bezugserleichterung bei Bestellungen von **Schulbehörden**, wenn sie **mindestens 100 Blatt** meiner Kollektion farbiger Kunstblätter umfassen, eine Preisermässigung von 25% für den Besteller eintreten lasse, das einzelne Blatt also statt für *№* 1.— mit 75  $\delta$  liefere. Der vermittelnden Sortimentsbuchhandlung, welche die Bestellung im Original einzusenden hat, gewähre ich auf diesen Vorzugspreis einen Barrabatt von 33  $\frac{1}{3}$  %/100 Blatt der Kollektion nach eigener Auswahl stellen sich demnach für die Schule auf *№* 75.—, für die Sortimentsfirma auf *№* 50.—.

Leipzig, den 1. Juni 1910.

E. A. Seemann.

R. v. Decker's Verlag, Berlin SW.  
Gegr. 1713.

## Berichtigung!

In unserer Anzeige in Nr. 125 des Börsenblatts ist ein Irrtum unterlaufen. Der Preis des

2., 3. und 4. Nachtrags  
zu dem

Verzeichnisse der mit dem Kontrollstempel versehenen ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien

beträgt 30  $\delta$  ord.,  
20  $\delta$  no.

Ⓩ Ferner erschien:

## Zweiter Nachtrag

zu dem

## Warenverzeichnisse zum Zolltarife.

Herausgegeben

im Reichsschatzamt.

= Preis 80  $\delta$  ord., 60  $\delta$  no. =

Auslieferung nur bar.

# MEYERS REISEBÜCHER

Ⓩ Soeben ist erschienen:

## Deutsche Alpen, erster Teil

Bayerisches Hochland, Algäu, Vorarlberg, Tirol: Brennerbahn, Ötztaler-, Stubai- und Ortlergruppe, Bozen, Schlern und Rosengarten, Meran, Brenta- und Adamellogruppe, Bergamasker Alpen, Gardasee

= Mit einer Sonderbeilage über die Oberammergauer Passionsspiele =

11. Auflage 1910 — Mit 26 Karten, 6 Plänen und 15 Panoramen

Gebunden 5.50 M. ord., 3.30 M. netto; fest, bezw. bar 13 für 12

Die elfte, wiederum sorgfältig bearbeitete Auflage dieses Bandes erscheint gerade rechtzeitig für den durch die **Oberammergauer Passionsspiele** gesteigerten Fremdenzufluss nach Oberbayern und Tirol. Von dem reichhaltigen Kartenapparat wurden die Blätter „Walchensee—Partenkirchen—Garmisch—Oberinntal“ und „Tegernsee—Achensee—Unterinntal“, sowie das Kärtchen der Umgebung von Brixen neu gestochen, während Brixen selbst einen kleinen Plan erhielt.

Leipzig, Berlin und Wien, 9. Juni 1910

**Bibliographisches Institut**

Abteilung „Meyers Reisebücher“

Johannes Wörner's Verlag,  
Leipzig, Humboldtstrasse 7.

Ⓩ Soeben erschienen:

## Zur Eröffnung des neuen Handelshochschul-Gebäudes in Leipzig.

47 Seiten.

Preis kart. *№* 1.— ord., *№* —.75 bed., *№* —.70 bar.

Partie 11/10.

Die künstlerisch ausgestattete Schrift enthält neben Abbildungen und Übersichtstabellen über die äussere Entwicklung der Handelshochschule die bei der Eröffnung des neuen Handelshochschul-Gebäudes gehaltenen Reden des Vorsitzenden des Handelshochschulsenats, Herrn Geh. Kommerzienrat **Zweiniger**, Sr. Exzellenz des Herrn Kultusministers **Dr. Beck**, Sr. Exzellenz des Herrn Ministers des Innern, **Graf Vitzthum von Eckstädt** und die Festrede des Herrn Geh. Hofrats Professor **Dr. Karl Bücher**. Am Schluss berichtet der Erbauer des neuen Gebäudes, Herr Professor **Fritz Schumacher** (Hamburg), über den Bau.

Die Schrift wird in allen am Handel interessierten Kreisen, bei Industriellen und Kaufleuten, bei Universitäts- und Handelshochschuldozenten wie bei allen Handelslehrern, bei Handels- und Gewerbekammern, in den Kreisen der praktischen Volkswirte u. a. m. weiteste Beachtung schon durch die Festrede von Professor **Dr. Karl Bücher** finden, die die Handelshochschulfrage im Lichte der grossen volkswirtschaftlichen Zusammenhänge betrachtet, die Stellung des deutschen Kaufmanns zur Handelshochschule klarlegt, Wesen und Ziel des neueren Entwicklungsganges des Handels aufdeckt.

Ich bitte, sich reichlich zu versorgen.  
Bestellzettel anbei.